

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

16. Jahrgang

02. Dezember 2022

Nummer 48

Nikolausmarkt in Großröhrsdorf am 3. und 4. Dezember 2022 auf dem Rathausplatz

Öffnungszeiten des Marktes: **Sonnabend 14:00 – 19:00 Uhr**
Sonntag 14:00 – 18:00 Uhr



Samstag, 3. Dezember 2022

- 14:00-19:00 Uhr **Weihnachtliches Markttreiben**
mit Händlern aus dem Rödertal und Umgebung
- 14:00 Uhr **Weihnachtsvorstellung**
der Tanzgruppen des Spielmannszuges Pulsnitz e.V.
- 15:00 Uhr **„Vorfreude auf den Nikolaus“**
mit den Kindern der AWO-Kitas
„Regenbogen- & Bummiland“
- 15:00-17:00 Uhr **Weihnachtsbasteln**
im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e. V.
- 15.30 Uhr **Einzug des Nikolaus** mit Schlüsselübergabe
durch den Bürgermeister
& **Anschnitt des Riesenstollens**
- 16.15 Uhr **„Marino & Augustine“**
Weihnachtszauberei und Kinderspaß
- 17.30 Uhr **Weihnachtliche Lieder**
mit Schlagersängerin **Regina Thoss**
Musikalischer Ausklang

Sonntag, 4. Dezember 2022

- 9:30 & 11:00 Uhr **„Rotkäppchen“**
Traumhaftes Märchentheater der kleinen und großen Künstler der Laienspielgruppe Frohlila in der Festhalle Großröhrsdorf
Eintritt frei!
- 14:00-18:00 Uhr **Weihnachtliches Markttreiben**
mit Händlern aus dem Rödertal und Umgebung
- 14:00 Uhr **Festliche Bläsermusik** zur Weihnachtszeit
mit den Silberberg Musikanten aus Dresden
- 15:00 Uhr **Weihnachtsshow**
der Tanz- und Theaterwerkstatt Pulsnitz e.V.
- 15:00-17:00 Uhr **Der Weihnachtsmann verteilt kleine Geschenke an die Kinder.**
(Es können auch Wunschzettel beim Weihnachtsmann abgegeben werden.)
Im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e. V.
- 15.30 Uhr **Auslosung der Gewinner des Kinderrätsels** dazu wird ein Besuch des Nikolaus erwartet
- 16:00 Uhr **Weihnachtsspaß mit Clown LuLu**
- 17:00 Uhr **Weihnachtskonzert** des Akkordeon-Orchesters „Harmony-Dreams“ der Musikschule Fröhlich und Nachwuchs



Für unsere Kleinsten wird es an beiden Tagen wieder ein **Kinderkarussell** geben.

Eine besondere **Ausstellung** erwartet Sie an beiden Tagen von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr **in unserem weihnachtlich geschmückten Heimatmuseum** (Mühlstraße 5). Am Samstag um 15:00 Uhr und 16:00 Uhr wird hier das **Puppenspiel** „Kasper auf Weihnachtsbaumsuche im Zauberwald“ aufgeführt.

Auch das **Technische Museum der Bandweberei** öffnet zum Nikolausmarkt letztmalig an beiden Tagen von 14:00 bis 18:00 Uhr die **Sonderausstellung „Kraftmaschinen im Modell“** und bietet neben dem Verkauf von Schmuck- und Geschenkbändern auch **Führungen** durch die Dauerausstellung jeweils **um 15:00 Uhr und 17:00 Uhr** an (Schulstraße 2).

Parkmöglichkeiten (gebührenfrei): Parkplätze am Rathaus und an der Bankstraße, W.-Rathenau-Straße, Mühlstraße und Schulstraße.



Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8:30 - 12:00 Uhr
 Dienstag 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 8:30 - 12:00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag: 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Freitag: 8:30 - 12:00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 SachsenNetze HS.HD GmbH
Stromstörung 03 51 50 17 888 1 SachsenNetze HS.HD GmbH
Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda
Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Rufbereitschaft
7 - 7 Uhr des nächsten Tages

03.12. 9 - 11 Dr. Henriette Schröder 035952/32388
 Bandweberstr. 103, 01900 Großröhrsdorf

04.12. 9 - 11 Dr. Uwe Weber, Dr. Cornelia Weber 03528/442033
 Dr.-Albert-Dietze-Str. 11, 01454 Radeberg

Apothekenbereitschaft

Notdienstbereitschaft
8 - 8 Uhr des nächsten Tages

02.12. Elefant Apo. Großröhrsdorf, Mühlstraße 1 035952-58915

03.12. Ost-Apo. Kamenz, Oststraße 45 03578-301266

04.12. St.-Sebastian-Apo. Panschwitz-Kuckau, Mittelweg 5 035796-973310

Linden-Apo. Langebrück, Liegauer Straße 6 035201-70011

05.12. Stadt-Apo. Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3 035952-33031

06.12. Hirsch-Apo. Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7 035205-54236

07.12. Arnoldis-Apo. Arnsdorf, Niederstraße 14 035200-256-0

Ahorn-Apo. Schwepnitz, Schulstraße 2 035797-73796

08.12. Löwen-Apo. Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17 035955-72336

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 8 Uhr
Sa + So ganztägig,
nur nach telef. Anmeldung!

02.12.-09.12. Frau TÄ Junkert, Radeberg
 Tel. 01601252984

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzelheftpreise können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-2830. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Radeberger Straße 7, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-2830; Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung

Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 30. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Großröhrsdorf findet

am Dienstag, 06.12.2022 um 19:00 Uhr

im Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 statt.

Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschriften der 27. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 06. September 2022, der 28. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 04. Oktober 2022 und der 29. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 01. November 2022
2. Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Anhörungen im Rahmen der Träger öffentlicher Belange
3. Vorstellung Konzeptstudie „Neugestaltung Spielplatz Walther-Rathenau-Straße“
4. Informationen des Bürgermeisters
5. Anfragen der Ausschussmitglieder / Informationen der Ortsvorsteher

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Stefan Schneider

Bürgermeister

Stadt Großröhrsdorf - Eigenbetrieb Großröhrsdorf

Ihr neues Zuhause

Großröhrsdorf, Ohorner Weg 3, 2. Obergeschoss links

Beschreibung:	Kostenaufstellung pro Monat:	
⇒ 3-Raum Wohnung; ca. 59 m ²	Grundmiete	340,00 €
⇒ PKW-Stellplatz	Nebenkosten	75,00 €
⇒ Tageslichtbad mit Wanne	Heizung /	90,00 €
⇒ Kellerabteil, Dachboden	Warmwasser	
⇒ renoviert; auf Wunsch unrenoviert	Gesamtmiete	505,00 €
⇒ Vermietung ab sofort möglich		

Ansprechpartner: Eigenbetrieb Großröhrsdorf
 Sparte Wohnungswirtschaft
 Telefon: 035952/283-23

Adresse: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Zimmer 17
 Informationen zu anderen Wohnungen auf Anfrage.

Das Einwohnermeldeamt Großröhrsdorf kommt jetzt auch nach Hause

Seit August 2021 gelten neue Vorgaben für die Beantragung eines Personalausweises. Mit diesen Anforderungen setzt Deutschland eine Verordnung der Europäischen Union um, welche die Sicherheit der Personalausweise erhöhen soll.

Diese Vorgaben stellen nicht nur ältere oder behinderte Bürgerinnen und Bürger, welche nicht mehr das Rathaus aufsuchen können, sondern auch die Einwohnermeldeämter vor neue Herausforderungen. Insbesondere für die Bewohner des ortsansässigen Pflegeheimes, welche nicht mehr das Haus verlassen können, stellt die Ausstellung eines neuen Personalausweises ein großes Problem dar.

Um dennoch einem Großteil der betroffenen Personen die Aktualisierung ihres Personalausweises zu ermöglichen und nicht auf das letzte Mittel, der Befreiung von der Ausweispflicht, zurückzugreifen, hat sich die Stadt Großröhrsdorf dazu entschieden, einen sogenannten „Bürgerkoffer“ zu beschaffen.

In diesem Koffer sind alle Geräte vorhanden, welche zur Beantragung von Dokumenten notwendig sind. Die Stadt Großröhrsdorf setzte mit dieser Investition einen weiteren großen Meilenstein in Richtung Bürgerfreundlichkeit.

Der Koffer ist ab 01.01.2023 einsatzbereit.

Bitte beachten Sie dabei, dass dieser Service nur für ältere oder gehandicapte Bürgerinnen und Bürger angeboten wird.

Stadtnachrichten

Sollte diese Möglichkeit für Sie oder einen Angehörigen/ Bekannten in Frage kommen, dann melden Sie sich bitte beim Einwohnermeldeamt zur Terminabstimmung (Tel.: 035952/283-44). Wir beraten Sie gern. Ihr Einwohnermeldeamt

Ersteintrag im Goldenen Buch der Stadt Großröhrsdorf

Zur Stadtwerdung im Jahr 1924 schenkten Vertreter des Handwerkes Großröhrsdorf ein Goldenes Buch. Während der Kriegswirren um 1945 verschwand das Buch spurlos.

In diesem Jahr entschied der Stadtrat, ein neues Goldenes Buch anzulegen, um die Gegenwart von Großröhrsdorf für die nachfolgenden Generationen zu dokumentieren.

Den ersten Eintrag durften die Rödertalbießen für ihren Aufstieg in die 2. Bundesliga vornehmen. Dazu wurde das Team von Bürgermeister Stefan Schneider, Landrat des Landkreises Bautzen Udo Witschas, Mitglied des Landtages Aloysius Mikwauschk und Mitglied des Stadtrates Peer Tomschke im historischen Ratssaal des Großröhrsdorfer Rathauses am 22. November empfangen.

In seiner Begrüßungsrede betonte Bürgermeister Stefan Schneider, wel-



che Vorbildwirkung die Spielerinnen des HCR für junge Leute und welche soziale Funktion die Sportvereine für die Kinder unserer Stadt haben. Man sei stolz auf die Entwicklung des HCR und darauf, dass er auch einen großen Anteil daran habe, das Rödertal und die Stadt Großröhrsdorf bekannter in Deutschland zu machen. Durch die deutschlandweite Präsenz werde Interesse geweckt, wo denn das Rödertal eigentlich sei. Landrat Udo Witschas unterstrich, wie stark die Sportförderung im LK Bautzen sei und dass es ihm wichtig ist, eine gute Förderung beizubehalten. Er wies auf die soziale Bedeutung der Sportvereine für Kinder hin. Udo Witschas ist stolz, im Landkreis einen Bundesligisten zu haben, immerhin ist der HCR die höchstklassige Mannschaft im Teamsport im Landkreis.

Stellvertretend für alle Spielerinnen trug Torhüterin Ann Rammer eine Widmung in das Goldenes Buch ein. Darin bestätigte sie, welche Ehre es für die Spielerinnen und den gesamten Verein ist, sich in diesem Buch



Stadtnachrichten

eintragen zu dürfen. Ebenso dankte sie der Stadt für die langjährige und vielfältige Unterstützung. Im Anschluss unterschrieben Spielerinnen und Trainerin.

Das Goldene Buch ist handgefertigt und Bürgermeister Stefan Schneider zeigte sich froh, es mit dem Ersteintrag der Rödertalbießen wieder aufleben zu lassen.

63. Rödertalschau der Rassekaninchen

Für viele Züchter, aber auch für Kaninchenliebhaber gehört die Rödertalschau der Rassekaninchen zu den Höhepunkten im Jahr. Diese Tier-schau schafft es jedes Jahr, zahlreiche Besucher anzulocken, von denen viele Kaninchenzüchter oder auch Kaninchenhalter sind, aber auch Interessierte, die sich ein Bild von den Tieren machen möchten, sind anzutreffen. Für die Züchter ist die Kaninchenausstellung eine wichtige Anlaufstelle. Sie nutzen die Schauen als Informationsplattform, kaufen und verkaufen Zuchttiere und stellen ihre Tiere zur Prämierung vor.

So fand am 19. und 18. November bereits die 63. Rödertalausstellung mit angeschlossener Clubschau des Widderkaninchenclub Sachsen in der Mehrzweckhalle am Festplatz statt. Die Mitglieder des Rassekaninchenzuchtvereins S 196 Großröhrsdorf e.V. hatten wieder mit viel Liebe, Einsatz und Elan bei der Vorbereitung, dem Aufbau und der Ausgestaltung für eine attraktive Ausstellung gesorgt.

44 Züchter präsentierten hier ca. 250 Tiere vom Zwergkaninchen bis zum rund 10 Kilo schweren Riesen und ließen damit erahnen, welche abwechslungsreiche Rassen und Farbschläge es bei den „Langohren“ gibt.



Mitglied des Sächsischen Landtag Aloysius Mikwauschk, Bürgermeister Stefan Schneider mit Tochter Lotta und der Vorsitzende des Rassekaninchenzuchtvereins S 196 Großröhrsdorf e.V. Peter Keller (v.l.n.r.) beim Rundgang durch die Tierschau

16. Firmen-Info-Treffen – zu Gast bei BELIMO

Bereits zum 16. Mal lud die Stadt Großröhrsdorf zu ihrem jährlichen Firmen-Info-Treffen im Oberen Rödertal und knapp 80 Gäste folgten dieser Einladung.

Am 23. November öffnete die BELIMO Automation Deutschland GmbH im Großröhrsdorfer Gewerbegebiet ihre Türen. Das Schweizer Unternehmen Belimo, Weltmarktführer in der Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Feldgeräten zur Regelung und Steuerung von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage, erweiterte 2019 sein Netzwerk an Servicestandorten und stärkt seitdem seine Präsenz in Deutschland mit dem Service- und Logistik-Center, die Belimo Automation Deutschland GmbH, in Großröhrsdorf.

Dafür erwarb das 1975 in der Schweiz gegründete Unternehmen 2019 rund 55.000 Quadratmeter des früheren Solarstandortes der Sunfilm AG und übernahm damit knapp die Hälfte des Komplexes mit einer Produktionshalle. Neben dem Logistikzentrum für Europa werden am Standort kundenspezifische Lösungen entwickelt und montiert. Die Produkte sind stark gefragt, denn diese ermöglichen, ein Gebäude CO₂-neutral zu gestalten. Aktuell sind rund 90 Mitarbeiter in Großröhrsdorf beschäftigt.

(→)

Stadtnachrichten

Dabei plant das Unternehmen, sich in den kommenden Jahren noch zu vergrößern. Erst im Herbst 2021 hatte Belimo mit der Eröffnung der neuen Bürofläche moderne und zukunftsweisende Arbeitsbedingungen geschaffen. Hier gibt es keine festen Arbeitsplätze, sondern jeder Mitarbeiter sucht sich täglich erneut einen Platz, der zu seiner Arbeitsaufgabe passt. Fokusbereiche, Meetingräume, verschiedene Meetingräume und Ruheoasen schaffen hier Arbeitsbedingungen auf ganz hohem Niveau.

Auch zukünftig soll weiter am Ausbau des Standortes gearbeitet werden. 2023 wird ein Experience Center in Betrieb gehen, um Kunden aus Deutschland und Europa die Möglichkeit zu geben, die Produkte von Belimo erlebbar zu machen. In der Schweiz geht es im dortigen Experience Center um den Schwerpunkt Wasseranwendungen, in Großröhrsdorf werden es Luftanwendungen sein. Zusätzliche Labore sind geplant, um die Produkte der Belimo für neue Anwendungen zu erproben.



v.l.n.r.: Ralf Buschan (Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e.V.), Bürgermeister Stefan Schneider, Jeanette Schneider (IHK Dresden), Claudia Schmidt (BELIMO Automation Deutschland GmbH), Thomas Kagemann (PCM Energy GmbH)

Wie auch in den vergangenen Jahren ist es Tradition, dass der Bürgermeister von Großröhrsdorf die Gäste des Firmen-Info-Treffens begrüßt. Dies ließ sich Stefan Schneider nicht nehmen und blickte zunächst auf die allgemeine, krisengeprägte Zeit. „Dies macht geschäftliche Planungen, von denen so vieles abhängt, zu einer Art Blick in die Glaskugel.“ Stabile Aussichten und gute Planbarkeit sowie verlässliche Entwicklungsperspektiven aber brauchen Unternehmen, ebenso wie der Staat, aber auch jeder Mensch ganz individuell.

Im Rödertal geht es dennoch vorwärts: Unternehmen wie Southwall, Bürkert, Skeleton, ONI Temperiertechnik Rhytemper GmbH erweitern sich gerade oder stecken in den Vorbereitungen für eine Unternehmenserweiterung. Die Stadt plant keine Anhebung der seit Jahren konstanten und vergleichsweise niedrigen Steuersätze und Beiträge, um die Firmen bei ihren Investitionen zu unterstützen. Eine Fördermittelberatung soll im Rahmen des Projektes „InnovationsHub“ angeboten werden. Ferner berichtete der Bürgermeister über das aktuelle Baugeschehen in der Stadt und zur voranschreitenden Verwaltungsmodernisierung. Im Moment bindet zum Beispiel die strategische Ausrichtung von kommunalen Strukturen insbesondere bei Stromabschaltung und Blackout viele Kapazitäten. In der anschließenden Vortragsreihe stellte Vertriebsleiter Thomas Kagemann die PCM Energy GmbH vor. Die Firma existiert seit 2015 und hat ihren Sitz im Brettniger Gewerbegebiet. Die PCM Energy GmbH stellt mobile Wärmespeicher für den Niedrigtemperaturbereich (<80 °C) her. Ziel des Unternehmens ist es, mit hochmodernen Speichertechnologien Wärmeenergie, z.B. Abwärme von Biogasanlagen und Industrieanlagen für u.a. naheliegende Krankenhäuser, Schwimmbäder, Wohnquartiere nutzbar zu machen. Dafür sammeln die mobilen Wärmespeicher, welche in der Größe Überseecontainern entsprechen, die Abwärmemengen mit Hilfe eines PCM-Stoffes und geben diese, nach dem Transport zur Wärmesenke, wieder in das vorhandene Heizungssystem ab. In der Energiekrise trifft natürlich das Unternehmen gerade den „Zahn der Zeit“ und bietet eine Alternative, Wärme, die sonst emittierte, einer Nutzung zuzuführen.

Stadtnachrichten

Danach stellte die Geschäftsstellenleiterin der IHK Dresden Jeanette Schneider das Projekt „Spätschicht“ vor. Um dem anhaltenden Fachkräftebedarf und der geringen Kenntnis über die lokale Wirtschaftskraft und den lokalen Unternehmen entgegenzuwirken, organisiert die IHK in Kooperation mit den örtlichen Wirtschaftsförderungen Unternehmensbesuche. Am Tag der „Spätschicht“ öffnen Firmen ihre Türen für Schüler, Studierende, Arbeitssuchende und Beschäftigte und bieten Betriebsführungen und Schauvorführungen an. Ein Busshuttle ermöglicht bequem den Besuch von gleich drei Unternehmen an diesem Tag. Zuletzt informierte der Vereinsvorsitzende des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V. Ralf Buschan über den diesjährigen erfolgreichen Tag der Ausbildung. 47 Firmen präsentierten sich am 21. September in der Festhalle, um rund 1.300 Gespräche mit 750 Schülerinnen und Schülern zu führen. Für die begehrten Standplätze zum Tag der Ausbildung am 20. September 2023 nimmt der Gewerbeverein bereits jetzt Anmeldungen entgegen.

Nach den Vorträgen ließen die Gäste den interessanten Abend ausklingen und hatten Zeit zum Kennenlernen und Austauschen von Erfahrungen. Das Firmen-Info-Treffen diente, wie auch die zahlreichen Jahre davor wieder als erfolgreiche Kommunikations- und Netzwerkplattform regionaler Unternehmen des Oberen Rödertals.

08. Dezember ist bundesweiter Warntag

Probealarm am 08. Dezember, 11:00 Uhr

Was ist der bundesweite Warntag?

Der bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund und Ländern. Im Jahr 2022 findet der bundesweite Warntag am 8. Dezember 2022 statt.

Am bundesweiten Warntag wird zum einen die technische Infrastruktur der Warnung in ganz Deutschland mittels einer Probewarnung getestet. Zweck der Probewarnung ist es, Schwachstellen im Warnsystem zu finden, um diese im Nachgang zu beseitigen und das System für den Ernstfall stabiler und effektiver zu machen.

Was passiert konkret im Landkreis Bautzen am Bundesweiten Warntag?

Länder und Kommunen bestimmen selbst, auf welchen Wegen sie ihre Bevölkerung vor Gefahren warnen. Diese Wege können sehr unterschiedlich sein, daher ist auch die Wahl der Warnmittel am Warntag regional sehr unterschiedlich.

Neben dem Test des Modulare Warnsystems, durch das Probewarnungen über Apps, Rundfunk und andere Medien ausgelöst werden, wird im Landkreis Bautzen auch das Sirennetz mit rund 400 Sirenen getestet. Hierzu werden die Sirensignale „Warnung vor einer Gefahr“ und „Entwarnung“ gesendet. Nicht jede Ortslage verfügt über Sirenenanlagen. Das heißt, dass nicht überall Sirensignale zu hören sein werden.

Ablauf des Bundesweiten Warntages

Probealarm

11:00 Uhr:

- Auslösung der Warnung über das MoWaS durch die Nationale Warnzentrale des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe
- Zeitgleich werden auf verschiedenen Kanälen Warnmeldungen mit folgendem Inhalt erfolgen: „Bundesweiter Warntag 2022 – Probewarnung: In Deutschland findet heute der Warntag 2022 mit einem bundesweiten Probealarm für alle Warnmittel statt. Es besteht keine Gefahr für die Bevölkerung.“
- Auslösung des Sirensignals „Warnung vor einer Gefahr“ (eine Minute Heulton: 6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause)

11:15 Uhr - 11:30 Uhr:

- Mögliche Erprobung von Sprachdurchsagen durch die örtlichen Brandschutzbehörden. Die Erprobung der Sprachdurchsagen liegt in der Verantwortung der Städte und Gemeinden und ist eine Option zum Test, kein Muss.

Entwarnung

Die Entwarnung erfolgt auf gleichem Wege über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Die Entwarnung wird am bundesweiten Warntag um 11:45 Uhr ausgelöst.

Stadtnachrichten

11:45 Uhr:

- Auslösung der Entwarnung über das MoWaS durch die Nationale Warnzentrale Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe .
- Zeitgleich wird auf verschiedenen Kanälen die Entwarnung mit folgendem Inhalt erfolgen: „Entwarnung. Bundesweiter Warntag 2022. In Deutschland fand heute der Warntag 2022 mit einem bundesweiten Probealarm für alle Warnmittel statt. Die bundesweite Probewarnung ist hiermit aufgehoben.“
- Auslösung des Sirensignals „Entwarnung“ (ein Dauerton von einer Minute)

Muss sich die Bevölkerung auf den bundesweiten Warntag vorbereiten?

Grundsätzlich muss sich die Bevölkerung nicht auf den Warntag vorbereiten. Es bietet sich aber an, auch Angehörige und weitere nahestehende Menschen über den Warntag und den Probealarm am 8. Dezember zu informieren, damit diese an dem Tag Bescheid wissen, dass keine tatsächliche Gefahr für die Bevölkerung besteht.

Mehr Informationen

Auf der Seite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe erhalten Sie alle Informationen rund um den bundesweiten Warntag.

- www.warnung-der-bevoelkerung.de/



Die Stadtfeuerwehr Großröhrsdorf informiert

Qualifizierte Einsatzübung der Stadtfeuerwehr Großröhrsdorf

Am 04.11.22 führte die Stadtfeuerwehr eine qualifizierte Alarmübung bei der Firma Binder im Gewerbegebiet Bretnig Nord durch. Um 17:18 Uhr erfolgte die Alarmierung der Stadtteilfeuerwehren Bretnig-Hauswalde, Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf durch die Integrierte Leitstelle Ost-sachsen. Hier war folgendes Übungsszenario zu bewerkstelligen: ein Stapler hatte im Außenbereich Feuer gefangen und konnte nicht mehr von der Lagerhalle entfernt werden, so dass der Brand auch auf das Produktionsgebäude übergriff. Da glücklicherweise alle Personen aus dem Gebäude waren, konnte sofort mit der Brandbekämpfung begonnen werden. Hierbei musste durch die Einsatzkräfte eine stabile Wasserversorgung über eine lange Wegstrecke aufgebaut werden.



Im weiteren Verlauf wurde der Einsatz in mehrere Einsatzabschnitte geteilt. Um dies zu koordinieren, wurde eine Einsatzleitung gebildet. Hierbei diente der ELW1 (Einsatzleitwagen) der Stadtteilfeuerwehr Großröhrsdorf als Führungs- und Kommunikationsfahrzeug. Nach circa 1,5 Stunden war der Brand liquidiert und die qualifizierte Einsatzübung konnte erfolgreich beendet werden. Ein großer Dank geht an die Einsatzkräfte, die sich trotz ergiebigem Regen die Motivation nicht nehmen ließen. Bei der Firma Binder möchte sich die Stadtwehrleitung nochmals bedanken für die Bereitstellung des Übungsobjektes und die entstandenen Bilder zur Übung.

Stadtnachrichten

Auszeichnungsveranstaltung in Pulsnitz

Bereits am 07. Oktober 2022 fand im Schützenhaus Pulsnitz die Auszeichnungsveranstaltung durch den Kreisfeuerwehrverband Bautzen e.V. und den Landkreis Bautzen statt. In diesem Rahmen wurden Kameradinnen und Kameraden für langjährige Dienste im Feuerwesens ausgezeichnet. Bei dieser Veranstaltung konnten auch wieder Kameraden aus unseren Reihen ausgezeichnet werden:



25 Jahre aktive Dienstzeit:
Oliver König und Matthias Schöne



50 Jahre aktive Dienstzeit:
Rolf Kaiser



50 Jahre treue Dienste:
Joachim Heinrich



60 Jahre treue Dienste:
Wilfried Noack

Die Stadtwehrleitung möchte sich bei den ausgezeichneten Kameraden für die langjährig geleistete Arbeit bedanken. Wir wünschen Euch weiterhin viel Freude in der Feuerwehr und Gesundheit. Ein Dank geht auch an die Kameraden Ralph Gräfe und Andreas Kaape, die den Fahneumzug unterstützten und somit zur festlichen Umrahmung beigetragen haben. Auch unserem Maschinisten Kamerad Heiko Kaape möchten wir ein Dankeschön aussprechen, da er uns zu dieser Veranstaltung chauffiert hat.

Stadtwehrleitung
Stadtfeuerwehr Großröhrsdorf

Der Rödertal-Anzeiger um den Jahreswechsel!

Die **letzte Ausgabe** des Rödertal-Anzeigers im Jahr 2022 erscheint am **16.12.2022** (Redaktionsschluss: 09.12.2022).

Weiter geht es im neuen Jahr mit der Ausgabe 01/2023 am **06.01.2023** (Redaktionsschluss: 30.12.2022).

Stadtnachrichten

Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum

Bereits seit Mitte November sind die Mitarbeiter des Technischen Dienstes der Stadtverwaltung mit weihnachtlichem Schmücken beschäftigt. Insbesondere das Rathaus und der Rathausvorplatz wurden für die Vorweihnachtszeit mit zahlreichen Lichterketten, dem Weihnachtsbaum und der Pyramide herausgeputzt.



In diesem Jahr war es besonders spannend um den Großröhrsdorfer Weihnachtsbaum. Insgesamt drei Kräne mussten über den Tag in Anspruch genommen werden, bis die Tanne letztendlich am Nachmittag des 21. November unter dem

Blick vieler kleiner und großer Zaungäste aufgestellt werden konnte. Der 15 Meter hohe Weihnachtsbaum, der in diesem Jahr aus einem Vorgarten an der Weststraße kommt, war zu groß geworden und wurde daher von den Grundstückseigentümern zur Verfügung gestellt. Nun bringt der rund 30 Jahre alte Baum mit 120-LED-Lampen und einem großen Stern verziert für einige Wochen weihnachtlichen Glanz auf den Platz vor dem Rathaus.

Aber auch an der Kreuzung am Klinkenplatz erstrahlt in diesem Jahr wieder ein prächtiger Weihnachtsbaum. Herzlichen Dank an Familie Richter von der Bischofswerdaer Straße, die den Baum zur Verfügung gestellt hat. Ein weiteres



Dankeschön geht an die Fa. Fehre Tiefbau GmbH aus Großröhrsdorf und die Großröhrsdorfer Agrargenossenschaft eG, die uns bei der Aufstellung des Baumes und Anbringen der Beleuchtung unterstützten.

Ebenso verziert ein beleuchteter Baum die neugeschaffene Freifläche an der Stelle des einstigen Hartmanns Gasthof in Hauswalde. Familie Krohnert vom Röderweg spendete hierfür eine Blautanne. Vielen Dank dafür.

**Unsere Stadt im Internet:
www.grossroehrsdorf.de**

Eiserne Hochzeit

*Am 07. Dezember 2022
feiert das Ehepaar
Edith und Werner Wölk
das seltene Fest
der Eisernen Hochzeit.*

Der Bürgermeister, der Stadtrat und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie der Ortsvorsteher und Ortschaftsrat von Bretinig-Hauswalde wünschen dem Jubelpaar alles erdenklich Gute und weiterhin persönliches Wohlergehen.

Vereine und Verbände

Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Adventswanderung mit Glühwein- und Stollenprobe am 10.12.22



Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Sonnabend, dem 10.12.22, um 13:00 Uhr am Bahnhof in Großröhrsdorf. Von dort starten wir zu unserer ca. 8 km Wanderung. Bei Glühwein, Weihnachtsstollen, Würstchen und weihnachtlicher Stimmung verbringen wir dann eine kleine Zeit im gemütlichen Warmen. Unsere Wanderer, die zurzeit nicht gut zu Fuß sind, können auch direkt um 15:00 Uhr zum bekannten weihnachtlichen Ort kommen. Bitte meldet Eure Teilnahme schon bis Donnerstag, den 08.12.22, online auf www.wanderverein-online.de oder unter Tel. 035952 48999. Auf ein paar gemütliche Stunden freuen sich die Wanderleiter.

Lutz Biastoch & Holger Poitzsch

7. Hauswalder Weihnachtsbaumfest

Am Sonntag, den 4. Dezember 2022 möchten wir unser 7. Weihnachtsbaumfest in der alten Schule in Hauswalde feiern.

Auch dieses Jahr gibt es ab 14 Uhr eine Bastelstraße, wo kleine Weihnachtsgeschenke und Baumschmuck gebastelt werden können.

15:30 Uhr Weihnachtsgeschichte – lasst Euch überraschen!

16:30 Uhr Weihnachtsliedersingen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt wieder leckere Bratwurst, Stollen von der Bäckerei Herrmann, Kaffee, Schokoäpfel sowie Glühweinbowle für die großen und Kinderpunsch für die kleinen Besucher!

Wir freuen uns auf ganz viele Besucher und sehen uns am 2. Advent zwischen 14 und 18 Uhr an der alten Schule in Hauswalde.

Heimatförderverein Bretinig Hauswalde



Vereine und Verbände

Förderverein Stadtkirche e. V.

Liebe Leser,

die Adventszeit ist eine schöne Zeit im Jahr. Wir wollen Ihnen zwei Angebote machen, um diese Zeit bewusst und in Vorfreude erleben zu können.

Auf der Homepage unserer Kirchengemeinde <https://www.kirche-grossroehrsdorf.de/> befindet sich ein digitaler Adventskalender. Ab dem 1. Dezember erscheint hinter jedem Türchen eine Weihnachtskrippe mit einer kurzen besinnlichen Information.

Auch für das kommende Jahr kann der Förderverein wieder einen schönen Kirchenkalender im bisherigen Format anbieten. Wir danken sehr herzlich Herrn Johannes Hartmann für die Erstellung und das Design sowie Herrn Bernardo Nicolai für die finanzielle Unterstützung. Der Kalender entstand in der hiesigen Stadtdruckerei und kann ab sofort in der Pfarramtskanzlei, Zum Kirchberg 10, während der Öffnungszeiten und im Augenoptik-Geschäft Demmler für 7,-€ erworben werden.

Ihnen allen eine frohe und besinnliche Adventszeit,
im Namen des Fördervereins,
Norbert Littig

Arbeitskreis Ortsgeschichte Bretinig und Hauswalde

Historischer Heimatkalender 2023 „Bretinig und Hauswalde damals und heute“

Nach dem erfreulichen Interesse an unserem 1. Kalender folgt nun, wie versprochen, eine Fortsetzung.

Dank Unterstützung durch Einwohner unserer Orte konnten neben zahlreichen, bisher unveröffentlichten Bildern auch viele kleine Episoden aus alter Zeit in die informativen Beschreibungen eingefügt werden. Gedacht für alle, die sich mit Bretinig und Hauswalde verbunden fühlen, eignet sich der Kalender auch als originelles Weihnachtsgeschenk. Erhältlich ist er im Eiscafé Kaufer, der Bäckerei Herrmann, der Autowerkstatt Leuthold und der Buch- und Spielwarenhandlung Robert Philipp.

Gerald Meyer



SG Kleinröhrsdorf - Kegeln

Ungefährdeter Sieg

SG Kleinröhrsdorf 1. – SV Fortschritt Pirna 3154:3009 (7:1)
Zu Gast waren die Kegler aus Pirna. Von der letzten Saison noch bekannt, wussten wir, es wird nicht einfach.

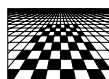
Von der ersten Kugel an zeigten Robert und Olaf, wie der Plan ist. Beide holten ihre Punkte und reichlich an Holz Vorsprung heraus.

Nun waren Martin und Torsten dran. Martin war gesetzt und konnte sich den Punkt auf der letzten Bahn sichern. Torsten sollte nach dem Ergebnis in Radebeul eigentlich pausieren. 45 Minuten vor Spielbeginn machten wir den richtigen Schachzug und das war gut so. Mit dem Tagesbestwert von 553 Holz schoss er eine richtige Rakete ab. Super Torsten. Das Spiel war entschieden.

Toni aus unserer 2. holte für uns den fünften Punkt. Stephan hingegen konnte sein Pferd heute nicht in der Spur halten und musste einen klaren Punktverlust hinnehmen. Er ärgerte sich zu Recht.

Das war mal wieder ein Superspiel von der Ersten.

Wir spielten mit: Robert Kunz 531 Holz (1 MP), Olaf Schurig 550 Holz (1 MP), Martin Dölling 535 Holz mit 204 Räumern (1 MP), Torsten Haase 553 Holz mit 200 Räumern (1 MP), Toni Schölzel 510 Holz (1 MP) und Stephan Hürig 475 Holz (0 MP).



SC 1911 - Schach

Dem Spitzenreiter knapp unterlegen

SK Heidenau - SC 1911 Großröhrsdorf 4,5:3,5
Nach gutem Saisonstart hatte der SC 1911 zuletzt gepatzt und stand nun gegen Spitzenreiter Heidenau in der 4. Runde vor einer schweren Aufgabe. Trotz eines kurzfristigen krankbedingten Ausfalles und die dadurch bedingte Mannschaftsumstellung kamen die Gäste gut in die Be-

Vereine und Verbände

gegnung. An einigen Brettern konnten sogar minimale Vorteile erreicht werden.

Letzten Endes endeten aber die Partien an den Brettern 3 (Kaiser), 5 (Plaettner) und 6 (A. Schneider) remis, da es keinem Spieler gelang, entscheidenden Vorteil zu erringen.

Spannend verlief die Partie am 4. Brett (Ludewig). Ein Figurenvorteil reichte auch hier nicht zum Sieg, da sich der Gegner in ein Dauerschach rettete.

Und auch danach blieb es beim Gleichstand, auch Pörners Partie am 8. Brett endete mit einer Punktteilung.

Nun entschieden die verbleibenden drei Spiele über den Ausgang des Mannschaftskampfes. Und da hatten die Spieler des SC 1911 zu lange überlegt und gerieten allesamt in Zeitnot.

Am Spitzenbrett musste sich schließlich Simon geschlagen geben. Doch postwendend kam es nochmals zum Ausgleich, da Schöne mit einer konzentrierten Leistung einen Erfolg am 7. Brett verbuchen konnte. Leider hatte sich inzwischen die Stellung von Proschmann am 2. Brett derart verschlechtert, dass sich eine Niederlage anbahnte und dann alsbald folgte.

Damit musste Großröhrsdorf trotz einer kämpferisch guten Leistung gegen den ungeschlagenen Spitzenreiter eine knappe 3,5:4,5 Niederlage hinnehmen und beendet das Jahr mit 2:6 Punkten und Rang 7 knapp über dem Strich.

Überraschungspunkt für Gäste

SV Schwarz-Weiß Königsbrück - SC 1911 Großröhrsdorf II. 4:4
In der 4. Runde der 1. Bezirksklasse nahm das spielstarke Team des SV SW Königsbrück gegen Großröhrsdorf II. die Favoritenrolle ein. Doch gegenüber dem zuletzt schwachen Auftritt boten die Gäste diesmal eine starke Leistung und sicherten sich ein verdienten 4:4-Unentschieden.

Im einzelnen spielten: 1. Gley – Wehner 0,5:0,5; 2. Wendorff – Schwarze 1:0; 3. Slama – D.Bär 1:0; 4. Herzog – Preetz 0:1; 5. P. Thalheim – Lindner 0,5:0,5; 6. Claus – J. Thalheim 0:1; 7. D. Niese – Giesau 0:1; 8. Ewert – M.Bär 1:0.

Königsbrück verbleibt damit im Mittelfeld, während sich Großröhrsdorf II. vorerst von den Abstiegsrängen entfernen konnte.

A.Schneider



SC 1911- Fußball

Ergebnisse

Montag, 21.11.

E-Junioren KL SC 1911 - SV Königsbrück/Laußnitz abges.

Samstag, 26.11.

B-Junioren KL SpG SC 1911/TSV Pulsnitz – SV Königsbrück/Laußnitz abges.
D-Junioren LK SG Weixdorf – SpG TSV Pulsnitz/SC 1911 3:0

Sonntag, 27.11.

C-Junioren KL SpG TSV Pulsnitz/SC 1911 – SC 1911 7:1
A-Junioren KL SpG Königwarthaer SV/SV Neschwitz – SpG TSV Pulsnitz/SC 1911 2:3

Vorschau

Samstag, 03.12.

10:30 D-Junioren LK SpG TSV Pulsnitz/ SC 1911 – Holtendorfer SV
10:30 C-Junioren KL SpG TSV Pulsnitz/SC 1911 – SpG SG Großnaundorf/Lomnitzer SV

Sonntag, 04.12.

11:00 C-Junioren KL SC 1911 – SV Liegau-Augustusbad
11:00 A-Junioren KL SpG TSV Pulsnitz/ SC 1911 – SpG Hochkirch/Kubschütz/Baruth
13:00 1. Männer KOL SV Burkau – SC 1911

Abteilung. Fußball (AE) sc1911.de
[facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball](https://facebook.com/SC1911GroßröhrsdorfFußball)
[instagram/ SC_1911_Grossroehrsdorf](https://instagram/SC_1911_Grossroehrsdorf)

Vereine und Verbände



TSG Bretnig-Hauswalde - Kegeln

Erfolge im Kinderkegeln

In der Abteilung Kegeln der TSG Bretnig-Hauswalde haben die jährlichen Leistungsvergleiche bei den Abteilungsmeisterschaften ihren Abschluss gefunden. Auch bei den Kindern der U 14 in der Altersgruppe 8-14 Jahre wurde lange auf den Tag der Entscheidung gewartet, der wegen Krankheit und schulischen Verpflichtungen mehrfach verschoben werden musste. Am 23. November war es dann soweit. Mit unglaublichem Ehrgeiz der Jüngsten wurde um die Pokale gekämpft. Mit Eltern als Zuschauer und vielen anfeuernden Rufen zeigten die Kinder, was sie gelernt haben. Die Ergebnisse bei 60 Wurf in die Vollen lagen tatsächlich nicht sehr weit auseinander.

Abteilungsmeisterin 2022 wurde Lusi Grundmann mit einem Ergebnis von 252 Holz. Platz 2 belegte Elisa Hebestreit mit einem Ergebnis von 225 Holz. Platz 3 belegte die Jüngste Lina Schubert mit 204 Holz. Herzlichen Glückwunsch.



Leider konnte aus gesundheitlichen Gründen Sophie Wolf nicht aktiv an der Meisterschaft teilnehmen. Sie erhielt auch einen Pokal für ihre stabilen Leistungen im gesamten Jahr. Sophie hatte sehr gute Voraussetzungen, mit auf das Siegerpodest zu kommen.

Vielen Dank für die Unterstützung an die gute Seele des Kegelsports: Karl-Heinz-Brückner.

Für die nächste Saison haben die Kinder gute Grundlagen. Die Fortsetzung der kindgerechten, aber konsequenten Trainingseinheiten werden von Ramona Harnisch und Margitta Jannasch, beide sehr erfahrene Keglerinnen der TSG, geführt. Ihre Hartnäckigkeit, Geduld und jahrelange Erfahrungen kann nunmehr auf die Kinder übertragen werden. Viel Erfolg!

H.-J. M.



HC Rödertal -Die Rödertalbienen

2. Handballbundesliga Frauen:

Bienen werden zum Favoritenschreck

HC Rödertal – HL Buchholz 08-Rosengarten 27:21 (14:11)

Für das Heimspiel der Rödertalbienen gegen die Handball-Luchse der HL Buchholz 08-Rosengarten fand sich nur eine Beschreibung: Werbung für den Handballsport. Der HCR entwickelt sich zu einem Favoritenschreck. Vor 599 Zuschauern, die den Bienenstock zum Kochen brachten, siegten sie souverän mit 27:21 (14:11) und behielten beide Punkte in der heimischen Halle.

Mit dem Start der Partie wurde klar, dass Sachsen ein ganz schlechtes Pflaster für die Gäste ist. Zunächst parierte die sensationell aufgelegte

Vereine und Verbände

HCR-Schlussfrau Ann Rammer einen Konter der Handball-Luchse. Im Angriff nutzte Julia Mauksch (6/2 Tore) auf der Außenposition den zur Verfügung stehenden Platz zum ersten Treffer des Spiels. Es ging munter weiter: Isabel Wolff (4 Tore) täuschte einen Wurf an, legte jedoch auf Kreisläuferin Bo Dekker (1 Tor) ab, die einnetzte. Nach einer weiteren Rammer-Parade nutzte Lara Steglich (2 Tore) den folgenden Tempo-Gegenstoß für den nächsten Bientreffer. Den Start perfekt machte Lena Smolik (6 Tore) mit einem Stemmwurf, der durch die Beine von HL-Schlussfrau Mareike Vogel ging und im Netz zappelte. Es stand 4:0 bei gerade einmal vier Minuten auf der Uhr. Nach dem 5:1 hatte Gäste-Trainer Dubravko Prelcec genug gesehen und zog sein erstes Time-Out. Die Maßnahme trug Früchte: Seine Mannschaft leistete sich im schnellen Spiel nach vorne nun weniger Fehler und verkürzte den Rückstand auf 5:4. Doch der HCR zeigte, wer im Bienenstock zu Hause ist und zog mit einem 3:0-Lauf wieder auf 8:4 davon. Allerdings ging in der Folge der Rhythmus im Spiel der Gastgeberinnen etwas verloren. Die Handball-Luchse hielten das Tempo hoch und erzielten in der 18. Minute den 9:9-Ausgleichstreffer. Dank eines Abstaubers brachte Steglich den HCR wieder in Front. Mit einem Treffer von der Strafwurflinie und einem vollendeten Konter nach einer weiteren Parade von Rammer stellten Mauksch und Fabienne Büch (3 Tore) den alten Abstand für die Hausherrinnen wieder her (12:9). Weil sich Smolik kurz vor dem Ende der ersten Halbzeit noch einmal erfolgreich durch die gegnerische Abwehr tankte und das 14:11 erzielte, ging es mit einem Vorsprung von drei Toren in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel verkürzten die Gäste von der Außenposition auf 14:12. Die Antwort in Person von Lisa Laux (1 Tor) folgte auf dem Fuß. Auch die Rechtsaußen des HCR netzte zum 15:12 ein. Dann stand erneut Rammer im Mittelpunkt: Die Bienen-Torfrau entschärfte einen Siebenmeter der Gäste. Doch der Abpraller landete bei den Handball-Luchsen, die dann doch noch über den Treffer zum zwischenzeitlichen 15:13 jubelten. In doppelter Unterzahl ging es für den HCR weiter: Mauksch tankte sich im 1-gegen-1 durch die gegnerische Abwehr und erzielte das 16:13. In der Abwehr stellte Rosengarten nun konsequent auf eine 5:1-Abwehr um. Nachdem Wolff das 18:15 erzielte und die Gäste direkt antworteten, folgte die schlechteste Phase beider Mannschaften. Es dauerte fünf Minuten, ehe die Handball-Luchse den 18:17-Anschluss bejubelten. Die Bienen-Anhänger bewiesen ein feines Gespür für die Situation, trieben ihre Mannschaft weiter an und wurden von Mauksch erlöst. Ansatzlos netzte sie einen Strafwurf zum 19:17 ein. Weil sich die Bienen nicht für ihre gute Abwehrarbeit belohnten, blieb es zunächst bei diesem knappen Vorsprung. Erst nach dem 21:20 in der 50. Minute zog der HCR das Tempo wieder an. Zunächst ging Smolik mit vollem Einsatz durch die gegnerische Abwehr und erzielte das 22:20. Nachdem Rammer einmal mehr Endstation für die Gäste war, setzte sich Victoria Hasselbusch (2 Tore) sehenswert am Kreis durch



Victoria Hasselbusch

und netzte ein. Die Handball-Luchse wurden immer nervöser und nahmen sich überhastete Abschlüsse. Mit zwei erfolgreichen Kontern zum 25:20 sorgte Büch für die Vorentscheidung. Den Schlusspunkt setzte Wolff, die sich kurz vor Abpfiff noch einmal durchsetzte und so das Tor zum 27:21-Endstand erzielte.

HCR-Trainerin Maike Daniels zum Spiel: „Ich bin absolut zufrieden mit

Vereine und Verbände

der Leistung meiner Mannschaft und auch dem Ergebnis. Die Handball-Luchse haben heute viele freie Würfe liegen gelassen. Allerdings muss ich auch unserer Torfrau Ann Rammer ein großes Kompliment für ihre heutige Leistung machen. Jetzt haben wir Rückenwind für das Spiel in zwei Wochen. Da wollen wir im letzten Heimspiel vor Weihnachten noch einmal alles raushauen.“

HL-Trainer Dubravko Prelcec: „Es war von beiden Mannschaften ein toller Kampf und eine tolle Atmosphäre in der Halle. Der HCR hat eine gute Abwehrleistung gezeigt. So kamen wir nicht ins Spiel. Man konnte die Unsicherheit meiner Mannschaft sehen. Wir haben unter der Woche die Abwehrformation des HC Rödertal trainiert, aber es nicht richtig hinbekommen. Außerdem hatte der HCR heute eine überragende Torhüterleistung. Ich bin trotzdem zufrieden mit unseren jungen Spielerinnen.“

HCR: Ann Rammer, Ronja Nühse (n.e.), Julia Mauksch (6/2), Lena Smolik (6), Isabel Wolff (4), Fabienne Büch (3), Victoria Hasselbusch (2), Lara Steglich (2), Alicja Pekala (1), Bo Dekker (1), Lisa Laux (1), Sonia Siemko (1), Vanessa Huth, Lena Mailin Schorch (n.e.)

7-m: 2/3:0/1; Strafen: 4 x 2 Min./2 x 2 Min.; Disqu.: 0:0; Zuschauer: 599
Spielverlauf: 4:1 (5.), 7:4 (10.), 9:8 (15.), 11:9 (20.), 12:9 (25.), 14:11 (30.), 17:15 (35.), 18:16 (40.), 19:18 (45.), 21:20 (50.), 24:20 (55.), 27:21

Vorschau:

Sonntag 04.12. 16:00 Uhr Sachsenliga F2 – SG Klotzsche

www.roedertalbienen.de



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse



Dienstag, 22.11.

E-Junioren Kreisfreundschaftsspiele
SV Blau-Gelb Stolpen 1. - SpG SV Rammenau/FSV 3. 1:0

Freitag, 25.11.

F-Junioren 1. Kreisliga (A)
SpG FSV/SV 1910 Edelweiß Rammenau - SV Gaußig F1 0:1

Samstag, 26.11.

E-Junioren 2. Kreisliga (B) FSV - Arnsdorfer 13:0
Herren Kreispokal TSV 90 Neukirch - FSV 1. 6:2

Sonntag, 27.11.

A-Junioren 1. Kreisliga (A)
SpG Rammenau/FSV -
SpG Deutschbaselitz/SV Einheit Kamenz/Thonberg 3:4

Vorschau:

Freitag, 02.12.

17:15 E-Junioren 2. Kreisliga (B)
Bischofswerdaer FV 08 2 - SpG SV Rammenau/FSV3.

Sonntag, 04.12.

10:30 A-Junioren 1. Kreisliga (A)
SpG SV Königsbrück/Laußnitz/SV Schwepnitz -
SpG SV Rammenau / FSV

Änderungen vorbehalten!

E2-Jugend 20.11.: Sieg zum Abschluss

FSV Bretnig-Hauswalde 2 - SG Großdrebritz 1:0 (1:0)
Im letzten Spiel des Jahres empfangen unsere Jungs die Gäste aus Großdrebritz. Bei eisigen Temperaturen wollte man die drei Punkte in Bretnig behalten.

Nach einem kurzen Abtasten, gab es dann gleich die erste Chance für den FSV. Über die linke Seite kam der Ball zu Collin und dieser vollendete zum 1:0. Danach neutralisierten sich beide Mannschaften und das Spiel fand hauptsächlich im Mittelfeld statt. Bis zur Pause gab es auf beiden Seiten kaum richtige Torchancen.

In der zweiten Halbzeit wechselte der FSV im Tor und unser Jonne kam zum Einsatz. Aber auch er hatte nicht viel zu tun. Echte Chancen gab es nur durch unsere Jungs. Die gefährlichen Schüsse von Oscar, Benjamin und Maxi fanden aber nicht ihr Ziel. Und so stand am Ende ein knapper Sieg für unsere Mannschaft.

Vereine und Verbände

Auch solche Spiele muss man erst einmal gewinnen. Durch die gute Abwehrarbeit stand dieses Mal auch die Null.

Für die E2 spielten: Benjamin, Maximilian, Paul, Luca, Collin, Jona, Justus, Oscar, Lenny, Raphael, Lucas, Jonne

Weitere Informationen im Schaukasten am Sportlerheim



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Ostsächsische Hallenmeisterschaften im Mehrkampf



Pünktlich zum 1. Advent, den 27. November, waren unsere Leichtathleten in Senftenberg zur Ostsächsischen Hallenmeisterschaft gefragt.

Im Mehrkampf, bestehend aus 60m, Weitsprung, Kugelstoß, 60m Hürden und 800m-Lauf, traten Amelie Gneuß (w13), Kaja Bartels, Nora Bartels, Lorena Horn (alle w14) und Jasmin Sprenger (w15) an.

Jede Athletin gab ihr Bestes, um so viele Punkte wie möglich zu erringen und es wurden auch einige persönliche Bestleistungen erzielt.

Amelie erkämpfte sich unter 23 Starterinnen einen guten 13. Platz, wobei ihr ein beherzter 800m-Lauf zum Abschluss das notwendige Selbstvertrauen für anstehende Wettkämpfe geben sollte.

Kaja holte sich den 2. Platz in der Disziplinwertung im 800m Lauf, Lorena schaffte mit ihrer Weite von 9,87m den ersten Platz in der Disziplinwertung Kugel und erfüllte damit auch die Norm für die Landesmeisterschaften im Einzel. Nora sprang mit 4,11m im Weitsprung auf den 3. Platz in dieser Disziplin. Am Ende reichte es in der Einzelwertung nicht ganz zu einer Medaille, Platz vier Lorena, fünf Kaja und sechs Nora sind sehr gut für den Einstieg in die höhere Altersklasse.

Jasmin kämpfte sich sehr gut durch alle Disziplinen, mit der Tagesbestleistung von 9,70s über die Hürden, verkürzte sie den Rückstand auf die Führende auf einen Punkt und holte in einem spannenden 800m Lauf den 1. Platz und gewann mit ihrer Gesamtleistung die Goldmedaille in ihrer Altersklasse.



Zum krönenden Abschluss konnten sich unsere Mädchen der w15/w14 über den 1. Platz in der Mannschaftswertung freuen. Sie bewiesen damit, wie wichtig jeder einzelne Punkt und auch ein Ersatzstarter bei eventuellen Verletzungen oder Saldo nullo in einer Disziplin sein kann. Herzlichen Glückwunsch nochmal an alle, ihr habt super gekämpft.

J.F., M.E.

Alle Ergebnisse und Fotos auf unserer Homepage: leichtathletik-grossroehrsdorf.com

Vereine und Verbände



Kulturprojekt Rödertal e.V.

Bretniger Winterzauber

am 26. und 27. November in der weihnachtlich geschmückten Hofescheune in Bretinig

Die Nikolaus-Wichtel hatten sich nach 2 Jahren „coronabedingter Auszeit“ wieder viel einfallen lassen und die Weihnachts-Hofe-Scheune erstrahlte hübsch geschmückt in unzähligen Lichtern.



Erstmals startete die Ü-30 Party „Hüttengaudi“ am Samstagabend mit der Liveband „Rampe 2“ und DJ Onkel Micha. Leider stand die Besucherzahl in keinem guten Verhältnis zu der vielen Mühe, welche sich das Kulturprojekt Rödertal e.V. rund um Ringo Gornig gemacht hatte. Und so nutzten nur ca. 150 Besucher das Angebot, um den 1. Advent stimmungsvoll einzuläuten, sich mit Freunden oder Nachbarn zu treffen und zünftig das Tanzbein zu schwingen.

Am Sonntag pünktlich 13:30 Uhr startete das Adventsfest in der Weihnachts-Hofe-Scheune im Hofepark in Bretinig. Nach dem kleinen Konzert des Gospelchors Großröhrsdorf verfolgten die Kinder mit ihren Fa-



milien die Geschichte von Madame Rosa und ihren Puppen. Alle waren sehr aufmerksam bei der Sache und froh, als am Ende alles gut wurde. Danach wurde es wieder musikalisch und stimmungsvoll mit der Brass-Band der BlechWiese. Neben Advents- und Weihnachtliedern hörten die Besucher auch den einen oder anderen aktuellen Hit.

Gespannt warteten dann alle Kinder auf dem Besuch des Nikolauses, welcher dann unter großem HALLO begrüßt wurde. Viele Weihnachtslieder und auch kleine Gedichte hatten die Kinder für den Nikolaus mitgebracht. Sogar ein Geschenk erhielt der Nikolaus von einem kleinen Fan, worüber er sich sichtlich freute. Belohnt wurden alle mit den zünftigen Nikolaussäckchen, welche mit vielen schönen Sachen gefüllt waren.

Vieles war an diesem ersten Adventssonntag organisiert. Die Kinder konnten in der Adventswerkstatt der Frauen von der Line-Dance-Grup-

Vereine und Verbände

pe Hauswalde viele großartige Dinge basteln, Pfefferkuchen verzieren und natürlich bestand auch die Möglichkeit, vor Ort den Wunschzettel für den Weihnachtsmann zu schreiben/malen und sofort in den Weihnachtsmannbriefkasten zu stecken. Annett Boden (ehemalige Großröhrsdorferin) hatte eine einzigartige Tombola mitgebracht, denn viele hochwertige und tolle Sachen für Klein und Groß erhielt jeder für nur 0,50 € pro Los. Der Andrang war gewaltig und zum Schluss war fast alles an den Mann/Frau/Kind gebracht worden. Familie Meyer als langjährige Unterstützer der Bretniger Feste waren ebenfalls dabei und boten viele nützliche Dinge rund um die Bienen an. Ebenfalls bestand die Möglichkeit, den neuen Bretniger Kalender 2023 käuflich zu erwerben.

Die Besucher nutzten auch das Angebot des gemütlichen Glühweintrinkens am Feuer und ließen sich die Bratwurst vom Jugendclub Hauswalde schmecken.

Das Kulturprojekt Rödertal e.V. dankt für die tatkräftige Unterstützung vieler Ungenannten und möchte sich für die unproblematische Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung ganz herzlich bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf und den Mitarbeitern des Technischen Dienstes rund um Ralph Gräfe bedanken.

Alle sind sich einig, mit dem Lob der zahlreichen Besucher wurden die vielen Stunden Vorbereitung belohnt.

Wir wünschen eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, persönliches Wohlergehen und viel Glück.

Wir freuen uns auf das Adventfest 2023!



Tagespflege

Am Lehngut 3

01900 Großröhrsdorf

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich

Telefon. 035952/499409

Fax: 035952/499407

Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Einschlafen dürfen,

*wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und der Trost für alle.*

Wir nehmen Abschied von

Manfred-Horst Krüger

*10.09.1944

†19.11.2022



In Liebe und Dankbarkeit

Seine Jutta

Seine Schwägerin Siegrid mit Jürgen

Seine Cousine Heidi mit Familie

Die Trauerfeier erfolgt im engsten Familienkreis.

Bretinig, im November 2022

Kirchliche Nachrichten

4. Dezember – Zweiter Sonntag im Advent

Großröhrsdorf: 09:00 Predigtgottesdienst
 Kleinröhrsdorf: 10:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
 Bretinig: 10:00 Gem. Gottesdienst bei der Landeskirchlichen
 Gemeinschaft Bretinig, Brettmühlenweg 15b

9. Dezember – Freitag!

Kleinröhrsdorf: 17:00 Familiengottesdienst mit anschließender
 Schifffahrt auf der Röder

Sprechzeiten mit Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Adventsblasen in Bretinig

Die Bläser der Kirchengemeinde möchten auch dieses Jahr wieder zum Hören und Singen von bekannten und neuen Adventsliedern einladen. Beginn ist jeweils 18.30 Uhr an folgenden Tagen und Örtlichkeiten:

9.12. Familie Thiele Gartenstraße 9
 16.12. Familie Hetmank Seeligstädter Straße 24
 22.12. Familie Wolf Bischofswerdaer Straße 110

Ralph Schmidt

Projekt Weihnachtsoratorium

Die letzte Aufführung des Weihnachtsoratoriums in Großröhrsdorf ist nun schon 19 Jahre her. Bereits im Jahr 2020 war dieses Projekt geplant. Dann begann die Coronapandemie und zweimal konnten die geplanten Konzerte nicht stattfinden. Aber wie heißt es so schön... Aller guten Dinge sind drei.

Erstmalig wird in unserer Region begleitend dazu auch das „Weihnachtsoratorium für Kinder“ zu erleben sein. Dieses Stück erzählt und vermittelt auf kindgerechte Weise den Inhalt und Aufbau des Weihnachtsoratoriums. Erzählt wird die Weihnachtsgeschichte und ganz nebenbei erklingen dazu ein paar Ausschnitte der bekanntesten Stücke aus dem Bach'schen Weihnachtsoratorium. Außerdem können die Zuhörer auch noch einiges über die beteiligten Instrumente erfahren. Somit bietet dieses Stück eine ganz hervorragende Gelegenheit, um Kinder (ab 6 Jahren) und Erwachsene auf spielerische Weise mit dem Weihnachtsoratorium und Orchesterinstrumenten bekannt zu machen und sie zu begeistern.

Herzlich laden wir Sie am

**Samstag, dem 17.12. in die Stadtkirche Großröhrsdorf oder am
 Sonntag, dem 18.12. (4. Advent) in die Nicolaikirche Pulsnitz ein:**

15 Uhr Weihnachtsoratorium für Kinder (ab 6 Jahre)

Der Eintritt ist frei - wir freuen uns über Spenden zur Kostendeckung!

17 Uhr Weihnachtsoratorium Kantaten 1-3 von J. S. Bach

Musizierende: Orchester Dresdener Musiker, Oberstufenchor des Gymnasiums und Teile der Kantorei Großröhrsdorf, Kirchenchor Pulsnitz
 Solisten: Juliane Mütze – Sopran, Stephanie Hauptfleisch – Alt, Samir Bouadjadja – Tenor, Martin Schicketanz – Bass

Eintritt: 10 € (Kinder bis 16 Jahre frei)

Leitung: Kirchenmusikdirektor Markus Mütze

Karten können im VVK in der Buchhandlung Philipp in Großröhrsdorf oder im Pfarramt Pulsnitz erworben werden.

Diese Konzerte werden mit Mitteln der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen gefördert.

Landeskirchliche Gemeinschaft Bretinig

**„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit;
 es kommt der HERR der Herrlichkeit“**

Mit den ersten Zeilen des bekannten Adventsliedes laden wir ganz herzlich zum Gottesdienst am 2. Advent in den „Raum“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft auf den Brettmühlenweg 15b ein.

4. Dezember um 10 Uhr

Am Anschluss steht ein kleiner Mittagsimbiss bereit. Gesegnete Grüße von der LKG Bretinig.

Kirchliche Nachrichten



**Adventsmusik zum
 Zuhören und Mitsingen**
am 11.12.2022 um 16 Uhr
 in der Stadtkirche Großröhrsdorf
 Mitwirkende: Kinderchöre,
 Kirchenchor und Flötenkreis Großröhrsdorf
 Leitung: Kantorin Juliane Mütze
 Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten

SAMSTAG
17. DEZ. 22
 STADTKIRCHE
 GROSSRÖHRSDORF

SONNTAG
18. DEZ. 22
 KIRCHE ST. NICOLAI
 PULSNITZ

WEIHNACHTSORATORIUM

MUSIZIERENDE:
 Orchester Dresdener Musiker,
 Oberstufenchor des Sauer-
 bruch-Gymnasiums,
 Teile der Kirchenchöre
 Großröhrsdorf und Pulsnitz
 und Gäste/innen

SOLISTEN:
 Juliane Mütze – Sopran
 Stephanie Hauptfleisch – Alt
 Samir Bouadjadja – Tenor
 Martin Schicketanz – Bass

**15:00 UHR
 FÜR KINDER**
 Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns
 über Spenden zur Kostendeckung!

**17:00 UHR
 KANTATEN 1-3
 von J.S. BACH**
 Eintritt: 10 € (Kinder bis 16 Jahre frei)

KARTEN:
 können im VVK
 ab dem 28.11. in der
 Buchhandlung Philipp
 in Großröhrsdorf und
 dem Pfarramt Pulsnitz
 erworben werden.

LEITUNG:
 Kirchenmusikdirektor
 Markus Mütze

bau
 scholze

BHG
 buchhandlung philipp
 buch- & spielwarenhandlung

ROBERT PHILIPP
 Buch- & Spielwarenhandlung

TopKontor Handwerk

– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

- Angebote - Lieferscheine - Rechnungen - Kalkulation
- Teil- und Abschlagsrechnungen - Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datenorm, UVA) bereits enthalten u. v. a. m.
- **Arbeitszeiterfassung** (mit zusätzl. Modul)

Unverbindlich Beratungs-/Demotermin vereinbaren beim zertifizierten Fachhändler:

Michael Müller & Gerd Kunze GbR
IT-Dienstleistungen und Marketing

Radeberger Straße 7
01900 Großbröhrsdorf

Tel.: +49.35952.32229
Fax: +49.35952.32230
mail: info@mukxx.de
http://www.mukxx.de



AUSBILDUNGEN MIT ZUKUNFT



Berufsausbildung Kooperationsstudiengänge Weiterbildungen

- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Pflegefachfrau/Pflegefachmann

Foto: Education photo created by freepik - www.freepik.com



Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
Großbröhrsdorf

Wir nehmen dich mit!

Institut für Gesundheit und Soziales gGmbH
01900 Großbröhrsdorf • Melanchthonstr. 20
Tel.: 035952 - 2048-0 • www.igs-sachsen.de

Mit Daten spielt man nicht ...

WEB-DESIGN

statisch
dynamisch (CMS)
mobile-friendly

WEB-SHOPS

Programmierung
Shopware
Certified Developer
Betrieb von Web-Shops



SOFTWARE

Vertrieb & Service
von Handwerkersoftware



TopKontor
Profi-Partner

WER WIR SIND

WAS WIR MACHEN

Michael Müller & Gerd Kunze GbR
Radeberger Straße 7
01900 Großbröhrsdorf

Telefon (03 59 52) 3 22 29
Fax (03 59 52) 3 22 30

info@mukxx.de
info@muk-werbung.de

www.mukxx.de
www.muk-werbung.de

Gemeinsam durch dick und dünn!
Zum besonderen Fest der Eisernen Hochzeit
möchten wir unseren lieben Eltern

65


EDITH UND WERNER WÖLK

in Bretinig ganz herzlich gratulieren.
Wir wünschen noch viele schöne gemeinsame Jahre voller
Glück und Zufriedenheit.

Eure Kinder Elona mit Jörg, Karin, Marion und Enrico
Eure 11 Enkel und 9 Urenkel.



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf



Immobilien

Beratung + Verkauf
seit 1994 Fachmann vor Ort

Maklerbüro Haufe

01900 Großröhrsdorf - Großmannstr. 4

035952 48258 - 0172 3523310 - www.maklerbuero-haufe.de

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Bandweberstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

- Wir bieten Ihnen:**
- Grund- und Behandlungspflege
 - 24-Stunden Intensivpflege
 - Beatmungspflege
 - Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
 - Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
 - Entlastungsleistungen
 - Privatleistungen
- Seit 10 Jahren mit Herz und Kompetenz!**

Inhaberin: Steffi Steinbrecher
Seit 10 Jahren mit Herz und Kompetenz!

Computer- und Telefonservice

André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18
Dipl.-Informatiker (TU) Fax.: 035952/42 92 19
Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251
01900 Großröhrsdorf wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen)
und Computervernetzung sowie Zubehör



Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.



Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!

Zum Bismarck

Gaststätte „Zum Bismarck“
Matthias Schmidt

Maschinenstraße 24
01900 Großröhrsdorf

Weihnachts- So., 25.12. brunch Mo., 26.12.

10-14 Uhr - Preis auf Anfrage - telefonische Vorbestellung erwünscht!



03 59 52-5 84 46



03 59 52-5 84 47

Eine Gans oder eine Ente als Sonntags- oder Weihnachtsbraten?

Vorbestellungen für Weihnachten
werden noch entgegengenommen!

**Gänse, Enten, Broiler und Eier aus Freilandhaltung
direkt vom Bauernhof**

Ulrich Eisold

Am Mühlgraben 2, 01896 Pulsnitz, OT Friedersdorf

Tel. (03 59 55) 5 49 02 - mobil (01 73) 5 62 84 60 -

lwb.u.eisold@gmail.com

Fernsehservice

Panasonic, Grundig u. a.
Batterien, Hörgerätebatterien

Peter Kneisel

☎ 035952-449278

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großröhrsdorf

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung
branchenübergreifend für alle Rechtsformen
(Buchführung, Lohnabrechnung,
Jahresabschlüsse, Steuererklärungen,
gestaltende und vorausschauende Beratung)

ETL

Mitglied der
European Tax and Law

Rathausstraße 6
01900 Großröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 4 82 39
Fax (03 59 52) 3 28 46

Mo-Do 7.30-17.00
Fr 7.30-15.00

und nach Vereinbarung

Fragen Sie uns!



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 25 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf

Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

Ratskeller Trattoria dell Arte
Silvesterparty 2022!
Rathausplatz 1, ☎ 03 59 52/41 48 85
 ☛ Öffnungszeiten: 11-14 u. 17-22 Uhr, Dienstag Ruhetag
Der Ratskeller und sein Team freuen sich auf Sie!

WM im Winter ist Public Viewing zuhause.



TechniSat TOP 3 zur WM

NORDMENDE
Wegavision OLED
 55/65 Zoll OLED-4K-Smart-TV

Ihr **TechniSat** Fachhändler berät Sie gerne:

- Fernsehgeräte mit **echtem Service vom geschulten Fachmann**
- Verkauf und Installation von TV-, SAT- und Hifi-Geräten
- Verleihservice (HD-Kamera, Beamer, Flachbildschirme, Beschallungsanlagen)
- Fernseh-Reparaturdienst
- Kopierservice - Ihre Videos auf DVD
- Netzwerk



BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**
 Bergstraße 3 - 01900 Großbröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
 Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

Mmmm ...
Ab sofort wieder da:



die vielfach ausgezeichneten Christstollen
 z.B. **Butterrosinenstollen und Schokostollen**

Bäcker Leunert
 Rathausstraße 20 - 01900 Großbröhrsdorf
 Tel. 03 59 52 - 4 61 09

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großbröhrsdorf, können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großbröhrsdorf, in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.



Wettplatz 1
 01896 Pulsnitz
 info@schuetzenhaus-pulsnitz.com
 www.schuetzenhaus-pulsnitz.com

Kabarettistische Lesung
 mit Katrin Weber
29.01.2023
Restkarten vorhanden!
Telefon: 035955 44792

Diese Veranstaltung wurde vom 23.01.22 auf den 29.01.23 verlegt - die bereits erworbenen Karten behalten natürlich ihre Gültigkeit.

KATRIN WEBER
 mit Stefan Schwarz
 SIE WERDEN LACHEN



Größtenteils schonungslose Erinnerungen

aufbau

Elefant füllt Stiefel



Liebe Kinder,
 am **06.12.2022** gibt es bei uns wieder unsere beliebten Pulsnitzer Pfefferkuchen - Elefanten*. Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch!
 *Solange der Vorrat reicht

 **n natürlich**
ELEFANTEN APOTHEKE
 Großbröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großbröhrsdorf
 Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großbröhrsdorf
 Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
 E-Mail: mail@apofant.de · www.apofant.de · shop.apofant.de
 f elefanten.apotheke.grossroehrsdorf

25% Rabatt-Gutschein*
Elefanten Apotheke, Großbröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 10.12.2022

